

Sie möchten sich anmelden?

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Auf unserer Internetseite stehen die Anmelde-Datei und weitere Hinweise zur Online-Anmeldung für Sie zur Verfügung.

Ist die Bewerbung vollständig?

Für die Anmeldung ist es wichtig, die erforderlichen Unterlagen wie Zeugnisse, Lebenslauf, Beratungsnachweise usw. als Anlage (im pdf- oder jpg-Format) einzuscannen und als Anlage mitzusenden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage. Minderjährige Bewerber/innen drucken bitte den Erfassungsbogen der Anmeldung aus, lassen ihn von den Erziehungsberechtigten unterschreiben und legen ihn am ersten Schultag in der Schule vor.

Hinweis: Ihr tabellarischer Lebenslauf sollte Aussagen zu Ihrem schulischen und evtl. beruflichen Werdegang und zu Ihren besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen enthalten.

Halten Sie bitte die Fristen ein!

Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte im Zeitraum vom 1. bis zum 20. Februar ein. Diese Frist ist unbedingt einzuhalten.

Hinweis zur Bewerbung:

Wir raten Ihnen, sich bei der Agentur für Arbeit über die Möglichkeiten einer dualen Ausbildung beraten zu lassen. Bitte fügen Sie den Nachweis Ihrer Bewerbung bei; sie wird ggf. bei einem Auswahlverfahren berücksichtigt werden.

Viele Gründe sprechen für Ihre Ausbildung an den BBS Ammerland

Als fortschrittlich ausgestattetes Berufsbildungszentrum verstehen wir uns als Service- und Innovationszentrum für die Region.

Wir sind zuverlässige Kooperationspartner und qualifizieren durch nachhaltige und wettbewerbsfähige Leistungsangebote.

Wir arbeiten handlungsorientiert in Zusammenarbeit mit Lernenden und Betrieben und bereiten auf zukünftige Herausforderungen vor.

...

Sie haben noch Fragen? Dann nehmen Sie doch Kontakt zu uns auf!

Anschrift **BBS Ammerland**
Elmendorfer Straße 59
26160 Bad Zwischenahn

Telefon **04403 9798-0**

Telefax **04403 9798-100**

Homepage **www.bbs-ammerland.de**

E-Mail **info@bbs-ammerland.de**

© BBS Ammerland, Stand 12/2022

Berufsbildende
Schulen
Ammerland



Lernende im Zentrum
· zusammen
· zuverlässig
· zukunftsorientiert

Einjährige Berufsfachschule - Hauswirtschaft u. Pflege - Schwerpunkt Persönliche Assistenz



www.bbs-ammerland.de

Kurz-Information zum Bildungsgang

Ausbildungsziel

Die Ausbildung in der einjährigen Berufsfachschule - Hauswirtschaft und Pflege - mit dem Schwerpunkt Pflege vermittelt Grundlagen der theoretischen und praktischen Berufsausbildung für alle Berufe im sozialpflegerischen Bereich und gilt als eine Eintrittsvoraussetzung für eine Ausbildung im Bereich Heilerziehungspflege.



Aufnahmevoraussetzungen

In die Berufsfachschule kann aufgenommen werden, wer den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - nachweist.



Ausbildungsform/-inhalte

Der Unterricht des einjährigen Bildungsganges erfolgt in Vollzeitform.

Die gültige Stundentafel geht von insgesamt 36 Wochenstunden aus:

Berufsübergreifender Lernbereich	}	9
- Deutsch/Kommunikation		
- Englisch/Kommunikation		
- Politik		
- Sport		
- Religion		
Berufsbezogener Lernbereich - Theorie	}	9
Berufsbezogener Lernbereich - Praxis	}	18

Während des Schuljahres wird eine 4-wöchige praktische Ausbildung in pflegerischen Einrichtungen durchgeführt.

Abschluss/Berechtigungen

Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung ab.

Mit dem erfolgreichen Besuch erwirbt den Erweiterten Sekundarabschluss I, wer einen Gesamtnotendurchschnitt von 3,0 und in den Fächern Deutsch und Englisch und dem berufsbezogenen Lernbereich - Theorie jeweils mindestens befriedigende Leistungen nachweist. Dieser berechtigt zum Besuch jeder Schule im Sekundarbereich II.

Bei erfolgreichem Besuch kann das Schuljahr auf die Dauer einer Berufsausbildung angerechnet werden und berechtigt dann zum Eintritt in die Fachstufe (2. Ausbildungsjahr) der Ausbildung zur Familienpflegerin.

Der erfolgreiche Besuch dieser Schulform ist eine Aufnahmevoraussetzung für den Besuch der dreijährigen Fachschule - Heilerziehungspflege -.

Weitere Hinweise

Beim Überschreiten der Aufnahmekapazität wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Der Großteil der erforderlichen Lernmittel kann gegen ein Entgelt von der Schule entliehen werden. Darüber hinaus entstehen Kosten für die Beschaffung von Arbeitskleidung, Schreibmaterialien, Taschenrechner, Lektüren ...